

[Buchbesprechungen]

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the
Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **56 (1983)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DENNO, R. F. & DINGLE, H. Edit. 1981. Insect Life History Patterns: Habitat and Geographic Variation. 225 pp., Springer-Verlag, New York, Heidelberg, Berlin. ISBN 3-540-90591-X. Preis: DM 64.-.

Mit dem Begriff «Life History» (Lebensgeschichte) wird neuerdings eine wissenschaftliche Betrachtungsweise umschrieben, die zwischen Ökologie und Evolutionslehre angesiedelt ist und zur Zeit grosse Aktualität erlangt hat. Das vorliegende Buch ist das Ergebnis eines Symposiums über «Species and Life History Patterns: Geographic and Habitat Variation», das Ende 1979 in Denver (USA) abgehalten wurde. Veranlassung zu diesem Symposium waren Diskussionen über widersprüchliche Auffassungen bezüglich Ökologie und Evolutionsbiologie, insbesondere von Pflanzen-Herbivoren-Interaktionen. Da das Symposium anlässlich der Jahresversammlung der *Entomological Society of America* stattfand, wurden nur phytophage oder sonst eng mit Pflanzen assoziierte Insekten behandelt. Der Band umfasst 12 Artikel und ist in folgende Teile gegliedert: 1. Insektenlebensgeschichte und Variation der Wirtspflanze. Es werden in 3 Kapiteln die Effekte der intra- und interpflanzlichen Variabilität auf die Vitalität der von den Pflanzen lebenden Insekten und die positiven evolutiven Rückwirkungen auf die Pflanzen, bzw. wie die Coevolution mit verschiedenen Wirtspflanzenarten zu unterschiedlichen Lebensgeschichten von Insekten und zur Speziation führt, beschrieben. 2. Population und Spezies-Variation in Lebensgeschichten. Hier werden in 5 Kapiteln Aspekte genetischer und umweltsbedingter Variabilität sowie entsprechende Anpassungen in Insekten-Lebensgeschichten dargestellt, aber auch Widersprüche zwischen Lebensgeschichten und theoretischen Voraussagen diskutiert. 3. Lebensgeschichten und Ungleichgewichts-Populationen. In diesem Teil mit vier Kapiteln wird versucht, den ökologischen Hintergrund und die treibenden Kräfte zu definieren, unter denen sich die Lebensgeschichten einer ausgewählten Gruppe von herbivoren Insekten entwickelten bzw. erhalten. Es wird auch die Möglichkeit der Koexistenz von Insektenpopulationen in Lebensgemeinschaften ohne Konkurrenz betrachtet sowie Koexistenz im Ungleichgewicht.

Das Buch ist nicht sehr leicht zu lesen. Es bietet aber eine Reihe neuer Ideen und kann jedem, der sich für moderne ökologische Theorien interessiert, angelegentlich empfohlen werden. G. Benz

BRIGNOLI, P. M. 1983. Catalogue of the Araneae Described Between 1940 and 1981. 784 pp., Preis \$ 90.-, Manchester University Press (Bestellungen mit Check beim Verlag: 51 Washington Street, Dover, New Hampshire 03820, USA).

BRIGNOLIS Katalog der Spinnen, die von 1940 bis 1981 beschrieben wurden, ist als Ergänzung zu ROEWERS Katalog, Band I (Bremen 1942), Band II (Brüssel 1954) gedacht. Während der letzten 30 Jahre sind nun aber so viele neue Familien (90 statt 64), Gattungen und Spezies beschrieben und Gattungen in andere Familien gestellt worden, dass ein neuer Katalog unbedingt notwendig geworden ist. Die Herausgabe des vorliegenden Katalogs wurde von der Royal Society und der British Arachnological Society unterstützt. Der Katalog führt alle Spezies auf, die seit 1940-41 zu den von ROEWER (1942) aufgelisteten Familien beschrieben wurden, sowie alle seit 1952-53 beschriebenen Spezies der von ROEWER (1954) aufgeführten Familien. Das Werk liefert eine umfassende Übersicht über die Spinnenliteratur seit dem Zweiten Weltkrieg und berücksichtigt auch ältere Publikationen, die von ROEWER übergegangen worden waren, besonders viele japanische Arbeiten aus den Jahren 1910-1943.

Der neue Katalog kann auch für sich allein zur Klassifizierung der Spinnen verwendet werden und dürfte für den Arachnologen zu einem unentbehrlichen Werkzeug werden. G. Benz

